



BfB

Beratungsstelle
für Brandverhütung

Bundesgasse 20
Postfach 8576
3001 Bern
Telefon 031 320 22 20
E-mail:
mail@bfb-cipi.ch

Cipi

Centre d'information
pour la prévention
des incendies

Bundesgasse 20
Case postale 8576
3001 Berne
Fax 031 320 22 99
Internet:
www.bfb-cipi.ch

Medienmitteilung

Tipps der BfB während Gewittern

Wenn es blitzt und donnert: Stecker raus!

Bern, 23. Juni 2009 – 10'000 Mal schlagen Blitze hierzulande jährlich in Gebäude ein. Blitzeinschläge sind die häufigste Ursache für Feuerschäden an Gebäuden. Den besten Schutz bietet eine Blitzschutzanlage. Aber auch wessen Haus über keine solche Anlage verfügt, kann sich und seine Wohnung mit den Tipps der Beratungsstelle für Brandverhütung BfB schützen.

Grössere Schäden verursachen direkte Blitzeinschläge. Sie können ein Gebäude explosionsartig in Brand setzen. Am häufigsten sind jedoch indirekte Blitzeinschläge, die Schäden an elektrischen Apparaten wie Fernsehgeräten, Heizungssteuerungen oder Computern verursachen. Speziell in Gebäuden ohne Blitzschutzanlage empfiehlt die Beratungsstelle für Brandverhütung BfB während eines Gewitters folgende Sicherheitsmassnahmen:

- In der Mitte des Raumes ist es am sichersten.
- Auf Duschen und Baden sollte verzichtet werden.
- Der Kontakt mit Wasserleitungen, Gasleitungen, Elektroinstallationen oder Antennenkabel ist zu vermeiden.
- Gefährlich können Telefongespräche von einer Festnetzstation aus sein.
- Bei empfindlichen Geräten (Fernseher, Radio, PC) den Stecker ausziehen.
- Selbst wenn ein Haus über keine Blitzschutzanlage verfügt, empfiehlt sich der Einbau eines wirksamen Überspannungsschutzes. Die Installation lässt sich in der eigenen Wohnung mit geringem Aufwand realisieren.

Im Falle eines Brandes gilt: Alarmieren (Feuerwehr 118), Retten, Löschen.

Für Medienanfragen:

Medienstelle der Beratungsstelle für Brandverhütung BfB,
Telefon 041 727 76 77, E-Mail: media@bfb-cipi.ch

Beratungsstelle für Brandverhütung BfB: "Helft Brände verhüten". Die gesamtschweizerisch tätige Beratungsstelle für Brandverhütung BfB mit Sitz in Bern wird von der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF) und dem Schweizerischen Versicherungsverband (SVV) getragen. Mit Kampagnen und Aufklärungsarbeit bei Fachpersonen und in der breiten Öffentlichkeit sensibilisiert die BfB für die Gefahren des Feuers und gibt Ratschläge, wie Brände verhütet werden können.
www.bfb-cipi.ch